

Biomedizinisches Forschungsinstitut in London eröffnet

05.09.2016 | Berichterstattung weltweit

Das kürzlich eröffnete Francis Crick Institute ist eine der größten biomedizinischen Forschungseinrichtungen in Europa und soll zur Internationalisierung der britischen Lebenswissenschaften beitragen. Die ersten Wissenschaftler haben im September 2016 ihre Labore im Francis Crick Institute bezogen, eine volle Auslastung soll bis zum Frühjahr 2017 erreicht werden.

Das Institut bietet auf 93.000 m² Platz für bis zu 1.250 Wissenschaftler und ist das größte biomedizinische Forschungsgebäude in Europa. Es verfügt über ein jährliches Budget von 130 Millionen GBP (155 Mio. Euro) und soll Spitzenforschung aus unterschiedlichen Bereichen der Biomedizin beherbergen und so neue multidisziplinäre Ansätze ermöglichen.

Ziel ist es, mit dem Francis Crick Institute einen globalen Knotenpunkt für die biomedizinische Forschung zu schaffen, der die britische Lebenswissenschaften beflügelt und internationale Forschungstalente anlockt. Allerdings betrachten die Betreiber in diesem Zusammenhang die Folgen des anstehenden Austritts Großbritanniens aus der EU mit Sorge. Es wird befürchtet, dass die Freizügigkeit für ausländische Forscher und Arbeitskräfte eingeschränkt und dadurch die Rekrutierung erschwert wird. Zudem könnte ein Ausschluss von der europäischen Forschungsförderung, die Finanzierung der Spitzenforschung in Großbritannien gefährden.

Zum nachlesen

- Nature (01.09.2016): [London super-lab opens under cloud of Brexit](#)
- Offizieller Internetauftritt des [Francis Crick Institute](#)

Quelle: Nature / Francis Crick Institute

Redaktion: 05.09.2016 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU, Vereinigtes Königreich (Großbritannien)

Themen: Infrastruktur, Lebenswissenschaften

[Zurück](#)

Weitere Informationen